Pressemitteilung **– Sperrfrist: 06. Mai 2025, 17:00 Uhr –**

## Starke Unternehmen aus Ostdeutschland mit dem Wirtschaftspreis VORSPRUNG geehrt

Berlin, 06. Mai 2025 – Sieben Unternehmen aus Ostdeutschland wurden heute mit dem Wirtschaftspreis VORSPRUNG ausgezeichnet. Gastgeber der feierlichen Preisverleihung in der Landesvertretung Sachsen-Anhalts war Sven Schulze, Wirtschaftsminister des Landes, der die Preisträgerinnen und Preisträger gemeinsam mit den Wirtschaftsministern aus Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen, der Wirtschaftsministerin Thüringens, dem Staatssekretär für Wirtschaft des Landes Berlin, dem Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Brandenburg sowie der Vertreterin der European Investment Bank in Deutschland auszeichnete.

Der VORSPRUNG-Preis würdigt Unternehmen, die durch Innovationskraft, Zukunftsorientierung und nachhaltiges Wachstum überzeugen – und damit beispielhaft für die wirtschaftliche Transformation in Ostdeutschland stehen. Die Auszeichnung wird jährlich im Vorfeld des Ostdeutschen Wirtschaftsforums (OWF) verliehen, das in diesem Jahr vom 18. bis 20. Mai in Bad Saarow unter dem Motto „next level" stattfindet.

Die folgenden Unternehmen wurden mit dem VORSPRUNG 2025 ausgezeichnet:

- Berlin: Micro Resist Technology GmbH
- Brandenburg: Green City Solutions GmbH
- Mecklenburg-Vorpommern: COLDPLASMATECH GmbH
- Sachsen: ROTOP Pharmaka GmbH
- Sachsen-Anhalt: RAMME Electric Machines GmbH
- Thüringen: SOJKA Automation GmbH
- Sonderpreis Start-up: Sonocrete GmbH (Brandenburg)

Philipp Mehne, Geschäftsführer von Deutschland – Land der Ideen, Direktor des Ostdeutschen Wirtschaftsforums und Ausrichter des VORSPRUNG Preises: „Die ausgezeichneten Unternehmen verbinden technologischen Fortschritt mit Verantwortung. Sie zeigen eindrucksvoll, dass Innovation, Nachhaltigkeit und wirtschaftlicher Erfolg im Osten Deutschlands Hand in Hand gehen – und machen Mut für das, was vor uns liegt."

Sven Schulze, Wirtschaftsminister Sachsen-Anhalts: „Die VORSPRUNG-Preisträger machen die wirtschaftliche Stärke unserer Region sichtbar. Mit dem VORSPRUNG zeichnen wir mutige Unternehmen aus, die eine wichtige Vorbildfunktion haben. Kleine und mittelständische Unternehmen sowie Start-ups sind das Rückgrat unserer Wirtschaft in Ostdeutschland und entscheidend für Arbeitsplätze und Wohlstand. Der Preis soll Anerkennung und Ansporn sein, gerade für jene, die jeden Tag Verantwortung übernehmen, den Mut haben, neue Wege zu gehen und weltmarktfähige Erfolge erzielen."

Weitere Informationen:

Details zu den Preisträgerinnen und Preisträgern finden Sie unter folgendem Link.

Die Jury 2025:

Die Auswahl der ausgezeichneten Unternehmen traf eine unabhängige Jury:

- Matthias Platzeck, Ministerpräsident a.D. des Landes Brandenburg und Juryvorsitzender
- Heike Freimuth, Vertreterin der EIB-Gruppe in Deutschland
- Dr. Robert Hermann, Geschäftsführer, Germany Trade & Invest (GTAI)
- Thomas Kralinski, Staatssekretär und Amtschef, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
- Frank Nehring, Präsident, Ostdeutsches Wirtschaftsforum (OWF)
- Anke Siegmeiner, Geschäftsführerin, OptoNet e.V.
- Katrin Wiebus, Bereichsleiterin Kredit und Beteiligung, Sächsische Aufbaubank – Förderbank (SAB)

Bildmaterial von der Preisverleihung ist am 6. Mai ab ca. 20:00 Uhr unter folgendem Link abrufbar: Link.

Ostdeutsches Wirtschaftsforum 2025

Das OWF 2025 findet vom 18. bis 20. Mai in Bad Saarow statt. Weitere Informationen unter: ostdeutsches-wirtschaftsforum.de.

Über das OWF:

Das Ostdeutsche Wirtschaftsforum (OWF) ist die wichtigste Plattform für alle Themen rund um den Wirtschaftsstandort Ostdeutschland. Ziel des OWF ist es, die Chancen und Herausforderungen des Wirtschaftsstandorts herauszuarbeiten, relevante Akteurinnen und Akteure aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Gesellschaft zu vernetzen und Lösungsansätze für die Strukturwandel- und Transformationsprozesse zu erarbeiten, die den Standort prägen. Mit hochkarätigen Referierenden, Podiumsdiskussionen und Networking-Möglichkeiten bietet das OWF seinen Teilnehmenden die Gelegenheit, sich aktiv an diesem wichtigen Dialog zu beteiligen.

Über Deutschland – Land der Ideen

2006 anlässlich der Fußball-WM von der Bundesregierung und der deutschen Wirtschaft gegründet, setzt sich die Standortinitiative Deutschland – Land der Ideen für Ideen und Innovationskraft in Deutschland ein.

Gemeinsam mit Partnern aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Gesellschaft realisiert Deutschland – Land der Ideen Wettbewerbe, Netzwerkprojekte und das Ostdeutsche Wirtschaftsforum.

Pressekontakt
Deutschland – Land der Ideen
Wilhelm Nöldeke | T: 0179 86 65 667
Jan Schleifer | T: 0170 80 55 101
owf-presse@land-der-ideen.de
www.ostdeutscheswirtschaftsforum.de
Das OWF bei Linkedin